Wir Bürgermaister vnnd Rath der Statt Schaffhusen. Thund khundt allermenigklichem mit disem brieve, das an hiruf
dato vor vnns erschinen fridt, vnnser Burger, Catharina Byggin, wylendt weilend Hainrichs Trippels vnnsers gewesnen Mitrathß seligen hinderlassne wittwe,
sampt vnnserm getruwen, lieben Mitrath, dem frommen vnnd vesten Ludwigen Byggi, irem bruder, vnnd verordnetem vogte, verkhouffter an ainem
, So dann der Ersam vest, Hanns Cunradt von Waldkirch, Khüffer am andern thail. Erstlichen ist für gemeltte
Catharina Byggin, sampt irem bruder vnnd vogte, durch iren erlaupten vnnd gegnadten fürsprechen, nachvolgende maynung fürgebracht vnnd eröffnet,
wie das sy mit vesten, wissen, fürsichtigen vorbetrachten, vnnd gesatzten gütten Rathe, fürderlich vnd nutz vnnd besten ire nutze wellen, für sy
ire Erben vnnd nachkommen, vnnss ersamen, wysen, stetten, vesten, Burgermaysters, Rhats verkhofft, vnnd gemeltem Hanns Cunradten von
Waldkirch, allen sinen Erben vnnd nachkommen, zukhouffen geben habe. Nachdeme sy in der vergangnen zyt Jngebrt vnnd sampt ainem manne
vnd weib, auss dem Dettingerhof vnnd ainem nüw Dinghof zuhöre, an vnd by ainander, in der Casse, Freyhen Brogg Dingenmans, vnnd
Hanns Knapffen gütteren gelegen, aben an der Rheinperg, vnnden vff die Landtstraass stossende, alles mit aller gerechtigkhait vnnd zügehörd, fürer frey, ledig aigen, bis an einhundert gülden gelthgütt, ainen von Thayngen, Item zwaintzig gülden zinsgütt der Spend alhie. Item
zwaintzig gülden Urbar Zinnerggen, für Nüwhusen, alles ablösig gelt, Nr zwaig viertthel wyn grundzinss, dem Closter Rheinauw gehörig alhie,
vnnd gewondlichen stewren, dienst vnd ander nit vorgeschriben, nach vermög. Vnnd syge diser khouff zugangen, geben vnnd beschehen,
vmb vierhundert vnnd nünzig gülden, gütter vnnser Statt münz vnnd werung. Wann nun abgedachte gelthgütt, so Zinnerggen, darauff
stannde abgezogen wäre, so gepüret sich inn verkhüffterin für überwünzung noch hundert gülden, dreyhundert, sechs vnnd vierzig gülden
vnnd sieben schilling. Wann dann sy verkhüfftin dieser, von benannten Khüffer, nit garen gelt, für iren gütten benügen entricht
vnnd bezalt were. So solte vnnd wölte fürerr sy verkhüfftin, für sy ire erben vnnd nachkommen, vorgemeltten Khüffer Hanns Cunradten
von Waldkirch, sine Erben vnnd nachkommen, disse übergeschribnen weingarthen vnnd riss, mit allen gerechtigkhaitten vnnd zügehörden, in völlig
nutzlich vnnd ruwig Ihren vnnd gewalt setzen, Colliren vnnd ingeben, fürohin ewigklich vnnd gar vnwiderruffenlich, zuhaben, zunutzen, zuniessen, zuverkhouffen, zuverendern, zuverthuschen, zuverkhüffen, vnnd in allweg damit zugehandlen, zuhalten vnnd zuwalten, als mit anderen Ihren rechtt
aigenen, verkhüfften vnnd erkaltenen gütte, nach ihren willen vnnd gefallen, ohne ir der verkhüfftin, ire Erben vnnd nachkommen, vnnd menigklichs von ire wegen, irrung vnnd widersprechen. Dann sy sich darüff, für sy Ire Erben vnnd nachkommen, gegen vilgenanten
Khüffer seinen Erben vnnd nachkommen, disse angehaigten weingarthens vnnd der riss, vnnd darzu aller Recht vnnd gerechtigkhait, widerforderung,
für vnnd anspruch, alber eigenschafft, besitzung, gewerschafft, Erbkhuffs, Zugkhuffs, Lüt vnnd brieffen, vnnd gemainklich vnnd sonderlich allen
Rechten, so sy vnzhar darzu gehept, oder sy ald Ire erben vnnd nachkommen, hinfüro mit oder ohne Recht, Fuger darzu vnnd darzu gehaben, gewinnen
mögen vnnd überkommen möchten, gentzlich verzigen vnnd begeben. Vnnd by Irer waaren vnnd gütten trüwen, an eydtstatt ge-
lobende vnd globtte, gelept vnnd versprochen, disen verkhüfft wahr vnnd vnzerbrochenlich zehalten, darwider nümer nützit fürnemen, schaffen,
noch schaffen gethün werden, in dhain weyss noch weg. Sonder ouch darüff disse vilgedachten Khüffers, sinen Erben vnnd nachkommen, gütt
wäre vnnd bestne Fürsprü nach vnnser Statt recht. Vnnd als nach diser offnung, solliches alles vor vnns bschehen vnnd volfüret, mit urkünd, fragen, offnungen vnnd empfahen, wie recht gehört, haben wir demnach mit ainhelliger wyssung, fürer für Recht er-
kennt vnnd gesprochen, das diser Khouff vnnd verkhüfft, jetzo vnnd fürnach, gütt Crafft vnnd macht habe, haben sölt vnnd möchte, nach
vnnser Statt recht. Dess begert abgenanntter Hanns Cunradt von Waldkirch ainen brieff, den wir Ime fürgeben
bewilligt, Vnnd geben dess für wahrem vestem verbündt, vnnser Statt Secret Jnsigel. (Doch vnns gemainer vnnser Statt vnnd nachkommen ohne schaden) offenlich gemeldtem lassen. So dann hat abgemeltter vnnser lieber mitrath Ludwig Bügi, für abgedachte sin
Schwöster vnnd vogtfrow Catharina Byggin vnnd derselben Erben, sin aigen Jnsigel (Doch ime vnnd sinen erben, ussgenomen diser vogtij,
in allweg ohne schaden) öffentlich gethon vnnd an disen brief angehenckt. Der geben ist Fritag den achtt vnnd zwaintzigisten tag
Junij. Im Jare Cristi vnnsers gnedigen Herren, Tusendt, fünffhundert, achtzig vnnd drey.

Caution

1593

Ratification. Bürg. [illegible] Rebm
In den Lausnen gelegen

J. Hans Leonhardt von Neuchberg
[illegible]

Stadtbuch der Vogtei

AI 1352